



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

5.2.2021

142. **Umbau der Kreuzung Flughafenstraße / Buschei / Drosselweg zu einem Kreisverkehr**

In der 7. Kalenderwoche 2021 beginnt das Tiefbauamt mit dem Umbau der Kreuzung zu einem Kreisverkehr. Im Zuge des Straßenausbaus sind auch noch umfangreiche Anpassungen an den Versorgungsleitungen der DONETZ erforderlich, teilt die Leiterin Sylvia Uehlendahl mit. Witterungsbedingt kann es hier jedoch noch zu Verschiebungen kommen.

Die Kreuzung Flughafenstraße / Buschei / Drosselweg in Dortmund-Scharnhorst wird im Vollausbau zu einem kleinen Kreisverkehr umgebaut. Der Gesamtaufbau in der Fahrbahn beträgt 65 cm, im gepflasterten Bereich 70 cm. Der Außendurchmesser beträgt 30 m, der Durchmesser des begrünten Innenrings 13 m. Alle vier Äste des Kreisverkehrs werden mit Fußgängerstützpunkten und Zebrastreifen barrierefrei nach dem Dortmunder Standard ausgestattet.

Die Entwässerung erfolgt über neue Sinkkästen, die an den vorhandenen Kanal angeschlossen werden. Die Gehwege erhalten einen Aufbau von 30 cm und eine Oberflächenbefestigung aus Asphalt. Der Mittelkreis wird mit Hochbordsteinen eingefasst und begrünt.

Außerdem wird die Straßenbeleuchtung erneuert. Dazu gehört die Errichtung einer normgerechten LED-Beleuchtung für die im Kreisverkehr zu errichtenden Fußgängerüberwege sowie den Einbau einer modernen Funk-Steuerungseinrichtung.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt halbseitig unter Aufrechterhaltung des Verkehrs mit Hilfe von Baustellenampeln. Eine Umleitung über die Gleiwitzstraße wird dennoch eingerichtet, da je nach Bauphase keine Zufahrt in den Drosselweg oder die Straße Buschei möglich sein wird.

Zuerst wird die östliche Seite mit der Zufahrt Buschei abgesperrt. Die Umleitung wird über die Gleiwitzstraße ausgeschildert. Der Verkehr wird einspurig durch die Baustelle mittels Lichtsignalanlage geführt. Es wird mit der Ostseite begonnen, weil in diesem Bereich die Versorgungsleitungen von DONETZ liegen, die umgelegt werden müssen.

Die Bauzeit für diesen Abschnitt beträgt voraussichtlich 3 Monate.

Es wird sichergestellt, dass sämtliche Geschäfte, Büros, Hauseingänge, Garagen etc. während der Bauzeit gegebenenfalls mittels Provisorien erreichbar bleiben. Die Anlieger werden auf direktem Wege mit



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Informationsblättern über die Baumaßnahme informiert. Je nach Baufortschritt und Verkehrsführung werden weitere Infolyer verteilt.

Die Gesamtarbeiten dauern voraussichtlich 6 Monate.

Die Kosten für die Umgestaltung betragen voraussichtlich rund 1.150.000 Euro. Beiträge nach dem Kommunalabgabegesetz NRW oder dem Baugesetzbuch von den anliegenden Grundstückseigentümern werden nicht erhoben.

Das Tiefbauamt und die ausführende Baufirma bitten um Verständnis für nicht vermeidbare Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Aktuelle Informationen zu Baustellen sind im Internet unter www.baustellen.dortmund.de abrufbar.

Pressekontakt: Christian Schön